

Liebe Feuerwehrkameradinnen und
Feuerwehrkameraden,
liebe Freunde der Freiwilligen Feuerwehren im
Main-Kinzig-Kreis!

Wieder ist ein Jahr fast vorüber. Ein Jahr, das wie jedes zuvor Euren unermüdlichen Einsatz für den Dienst am Nächsten forderte. Gewohnt professionell wurden die rund 5000 Einsätze von Euch im Jahr 2016 abgearbeitet. Daher ist es an der Zeit, Dank und Anerkennung auszusprechen! Rückblickend ist die größte Freude die, dass alle Feuerwehrmänner und -frauen unbeschadet von ihren Einsätzen zurückkamen. Dies ist leider nicht immer der Fall, wie wir in diesem Jahr bei den Feuerwehren in Ludwigshafen und Oberhausen verfolgen mussten. Besonders denken wollen wir in diesen Tagen aber auch an all die Einsatzkräfte und Kameradinnen und Kameraden der Berliner Feuerwehr, die beim Anschlag auf den Weihnachtsmarkt an der Gedächtniskirche einen belastenden Job zu erledigen hatten und dieses Ereignis nun verarbeiten müssen.

Doch wir wollen auch mit einem lachenden Auge auf das Jahr 2016 zurückblicken. Besonders unsere Wettkampfmansschaften bei den Hessischen Feuerwehrleistungsübungen sowie die CTIF-Teams bei der Deutschen Meisterschaft in Rostock haben uns in 2016 viel Freude bereitet! Vielen Dank für Euer Engagement über den alltäglichen Feuerwehralltag hinaus!

Im Gefahrenabwehrzentrum hielt uns vor allem der Bau des „Hilfeleistungszentrum“ in Freigericht-Somborn auf Trab! Auf unserer Homepage www.ffmkk.de kann man den zeitlichen Verlauf der Bauarbeiten der Fahrzeughallen des Brand- und Katastrophenschutzes, der Werkstätten, Lagerflächen, Ausbildungs- und Sozialräume sowie

der angegliederten Rettungswache verfolgen. Wir freuen uns im Frühjahr 2017 die neuen Räumlichkeiten einweihen zu können und uns damit zum einen logistisch neu aufzustellen, wie aber auch einen attraktiven Aus- und Fortbildungsstandort zu schaffen!

Weiterhin nahm rund ein halbes Jahr der Technische Prüfdienst unsere Feuerwehrehäuser sowie die Rettungsgeräte unter die Lupe. Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle an die engagierten Gerätewarte richten.

Ebenfalls im Frühjahr 2017 wollen wir, nach Abstimmung aller beteiligter Behörden und Ämter, die neue Satzung des Kreisfeuerwehrverbandes auf den Weg geben. Hier gilt ein besonderer Dank den Mitwirkenden der Feuerwehrvereine und der Feuerwehrführungskräfte, die uns mit Ideen und Anregungen bei der Überarbeitung der Satzung unterstützten. Außerdem möchte ich den Feuerwehrvereinen für Ihre Unterstützung bei den zahlreichen Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen danken!

Und auch im Lehrgangswesen wird es weiterhin nicht langweilig werden. Ganz im Gegenteil: Neue Lehrgangsangebote wie der „TH-VU“-Lehrgang sowie ein spezieller Grundlehrgang für Feuerwehrkameradinnen und -kameraden „Ü45“ sind nur zwei der Highlights aus den über 75 verschiedenen Lehrgängen und Seminaren, die wir euch auf Kreisebene anbieten. Mein herzlicher Dank an dieser Stelle an die zahlreichen Kreisausbilder/innen, die dieses Lehrgangsangebot überhaupt erst möglich machen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Euch und Euren Familien für die Unterstützung und Euer Engagement im vergangenen Jahr bedanken. Ohne den Rückhalt der Familien und Angehörigen ist die zu leistende Arbeit kaum zu bewältigen!

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten, unfall- und möglichst einsatzfreien Start ins neue Jahr!

Ich freue mich auf das Jahr 2017 mit Euch!

Euer Kreisbrandinspektor

Markus Busanni

